Quelle: WochenSpiegel Bi

Datum: 22.07.2016 Seite: 10

Aus der Steckdose gibt es nun grünen EIFEL-Strom

Regionalmarke Eifel und RWE präsentieren ersten EIFEL-Strom aus Wasserkraft / Strom aus der Region für die Region

Ein langgehegter Wunsch der Regionalmarke Eifel sowie der Zukunftsinitiative Eifel geht in Erfüllung: Alle Eifeler können nun erstmalig Eifel Strom beziehen - produziert in der Region für die Region.

EIFELKREIS. In Anwesenheit von Joachim Streit, Landrat des Landkreises Bitburg-Prüm, und Heinz-Peter Thiel, Landrat des Landkreises Vulkaneifel und Präsident der Zukunftsinitiative Eifel, fiel jetzt im Bitburger Energieladen der Startschuss für »Eifel-Strom«. Manfred Klasen, Leiter der RWE Vertriebsregion Süd, ist überzeugt: »Eifel Strom ist eine gute Entscheidung und ein Bekenntnis aller Partner zur Region. Wir fördern damit die erneuerbaren Energien und tragen so zum verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen bei.« Regionalmarke Eifel-Geschäftsführer Markus Pfeifer freut sich, dass nach langer Vorbereitung die Angebotspalette neben mehr als 35 Produktkategorien aus Land-, Forstwirtschaft und Handwerk durch ein eigenes, regional erzeugtes und zertifiziertes Stromprodukt ergänzt werden konnte. »Das ist ein Meilenstein für die Regionalmarke«, so Pfeifer. »Für uns geht damit ein langgehegter Wunsch in Erfüllung.«

Landrat Joachim Streit (Eifelkreis), Manfred Klasen (RWE), Markus Pfeifer (Regionalmarke) und Landrat Thiel (Vulkaneifel) freuen sich über die gemeinsame Kooperation.

Strom aus Wasserkraft

Die neue Marke steht für Ökologie und Ökonomie. Mit dem hundertprozentigen Grünstrom aus Wasserkraftwerken der Nordeifel und der Mosel können auch Privathaushalte aktiv die Energiewende mitgestalten und profitieren von einer zuverlässigen Stromlieferung. Der Strompreis bleibt dabei über einen Zeitraum von zwei Jahren stabil und bietet so Planungssicherheit.

RWE unterstützt mit jedem Eifel-Stromvertrag zudem wichtige Naturschutz- und Nachhaltigkeitsprojekte in den Naturparks Nord- und Südeifel, etwa den Erhalt von Streuobstwiesen oder den Schutz der Bienen.

Die ersten Kunden: Als erste Käufer setzten die Landräte Joachim Streit und Heinz-Peter Thiel sowie Regionalmarke Geschäftsführer Markus Pfeifer ihre Unterschrift unter einen Eifel-Stromvertrag. *Fotos: S.Schröder*

Erste Kunden

Die ersten Neukunden, die direkt einen Vertrag unterzeichneten, waren beide Landräte sowie der Geschäftsführer der Regionalmarke Eifel: »Mit Eifel-Strom leben wir die Energiewende vor Ort und zeigen so die Verbundenheit mit unserer Heimat«, freut sich Streit. »Dass wir RWE als Partner für die Regionalmarke gewinnen konnten, ist Wahnsinn.«

Den Eifel-Strom gibt es in allen RWE Energieläden der Region sowie im Internet unter www.der-eifelstrom.de.

red/sch